

Gemeinsames Projekt der Bistümer
Münster - Aachen - Limburg - Trier

Wortgottesdienste

in Gebärdensprache

WORTGOTTESDIENST IM MÄRZ 2017

**Hochfest HL. JOSEF,
BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA**

(grüne Farbe: **ALLE**)

Gebärdenlied

**HERR – DU uns GERUFEN
WIR HIER.
WIR DEIN GAST –
Wir DANKEN DIR.**

Wir DANKEN DIR.

**DEIN EVANGELIUM – wir schauen
HERR – UNSER HERZ –
Unsere AUGEN ÖFFNEN.**

Wir DANKEN DIR.

**HERR – GEDANKEN SAMMELN
DEIN GEIST uns FÜHREN .
Wir DIR FOLGEN.**

Wir DANKEN DIR.

KREUZZEICHEN - LITURGISCHER GRUSS

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen

Wir (sind) hier zusammengekommen.
Wir Heiligen Josef feiern.
In der Bibel wir lesen nur wenige Sätze.

Heiliger Josef, du Schutzheiliger.
Heiliger Josef, du stille.
Heiliger Josef, du von Gott angesprochen.

Alle gebärden gemeinsam:

Herr Jesus, du rufst die Menschen, dir zu folgen.

TAGESGEBET

Ewiger Gott, du hast den Heiligen Josef gerufen.
Er hat deinen Ruf angenommen und wurde zum (Pflege-) Vater
deines Sohnes Jesus Christus.
Er ist für uns ein Vorbild im Hören und Schauen.
Wir bitten dich: Stärke uns, damit wir unseren Weg finden.
Darum bitten wir durch Jesus Christus,
unseren Herrn und Bruder.

Amen.

Gebärdenlied

Gottes Wort (ist) wie Licht in der Nacht!

Gottes Wort gibt Hoffnung.

Gottes Wort (ist) Trost und Halt in Not und Angst.

Gottes Wort schenkt Zukunft.

Gottes Wort (ist) wie Licht für die Welt.

Ruf vor dem Evangelium

Halleluja. Halleluja. Halleluja.

*Seht, das ist der treue und kluge Hausvater,
dem der Herr seine Familie anvertraut,
damit er für sie Sorge.*

Halleluja. Halleluja. Halleluja.

EVANGELIUM nach Lukas (Lk 2, 41-51a)

Als Jesus zwölf Jahre alt war, ging er mit den Eltern und anderen Menschen nach Jerusalem. Sie wollten das große Fest Pascha feiern. Am Ende des großen Festes gingen alle nach Hause. Aber Jesus blieb im Tempel. Er saß bei den Bibellehrern. Die Bibellehrer fragten Jesus und er antwortete. Auch Jesus fragte die Bibellehrer. Viele Leute schauten zu. Alle staunten über seine Antworten und sein Wissen. Die Eltern wussten nicht, dass er im Tempel geblieben war. Sie dachten, er ist mit Freunden auf dem Weg nach Hause. Die Eltern suchten ihn, aber sie fanden ihn nicht. Darum gingen sie wieder nach Jerusalem. Nach drei Tagen fanden sie Jesus im Tempel. Maria sagte zu Jesus: „Warum bist du im Tempel geblieben? Dein Vater und ich haben dich überall gesucht“. Jesus sagte: „Gott ist mein Vater. Ich muss im Tempel bleiben. Der Tempel ist das Haus meines Vaters“. Die Eltern verstanden Jesus aber nicht. Jesus ging mit seinen Eltern nach Nazareth und war ihnen gehorsam. Jesus war bei den Menschen in Nazareth beliebt.

(Text aus: Texte nach Lukas – Das Evangelium)

Frohe Botschaft von Jesus Christus

Lob, sei dir Christus.

Meditation zum Heiligen Josef:

(mit zwei Sprecher-innen vorlesen)

In der Bibel lesen wir:

- Josef, verlobt mit Maria
- Josef, von Gott im Traum angesprochen
- Josef, der Hörende
- Josef tut, was der Engel des Herrn ihm befohlen
- Josef nimmt Maria zur Frau. Maria ist schwanger
- Josef geht mit Maria von Nazareth nach Betlehem
- Josef ist bei der Geburt in einem Stall von Bethlehem
- Josef, ein Engel erscheint im Traum
- Josef vertraut der Botschaft des Engels
- Josef flieht mit Maria und dem Kind und wohnt später in Nazareth.
- Josef geht mit Maria jedes Jahr nach Jerusalem
- Josef, sucht den 12jährigen Sohn drei Tage lang
- Josef hat Angst um Jesus
 - Josef nicht verstehen, was Jesus sagt: Ich muss im Haus meines Vaters – Gott – bleiben.
- Josef ist Vorbild: stille
- Josef ist Vorbild: hörend und schauend
- Josef ist Vorbild: gerecht und treu
- Josef ist Vorbild: er handelt

Glaubensbekenntnis:

Ich glaube an Gott...

FÜRBITTEN

**Herr Jesus Christus, du bist der Erlöser der Menschen,
der Sohn Gottes:**

Der Heilige Josef war gerecht und treu. Schenke uns und allen Menschen
Gerechtigkeit, Treue und Frieden.

Christus, wir bitten dich

Viele Menschen leben in Unsicherheit und Angst vor Terror und Krieg.
Gib den Menschen Hoffnung und neuen Mut.

Christus, wir bitten dich

Wir beten für uns selbst und unsere Familien.
Wir denken an unsere Freunde und unseren Gehörlosenverein.

Christus, wir bitten dich

Wir beten für unsere Verstorbenen, die an Jesus glauben und auf ihn
hoffen.

Christus, wir bitten dich

**Jesus Christus, du bist der Herr und dich preisen wir jetzt und in
Ewigkeit.**

VATER UNSER

Wir wollen gemeinsam das Gebet sprechen, das Jesus uns gelehrt hat:

Vater unser im Himmel, ...

SCHLUSSGEBET

Herr, unser Gott,
am Fest des heiligen Josef
haben wir uns versammelt
dein Wort zu schauen und dir zu danken.
Schütze uns und alle an die wir denken.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Amen.

Gebärdenlied (Nach GL 872 Bistum Münster)

Josef, du Nachkomme König David.
Josef, du Bräutigam Jungfrau Maria.
Josef, du von Gott gerufen, Pflege-Vater Jesus sein.
Josef, du auch mich schütze, vertreibe Böses.

Josef, du da als Maria Jesus geboren,
Josef, du in Heiliger Nacht Jesus bewacht,
Josef, du immer mit Liebe für Jesus da,
Josef, du auch für mich da, du mein Schutz-Heiliger.

Josef, du den Engel immer verstehen,
Josef, du Jesus vor Herodes schützen,
Josef, du mit Maria und Jesus nach Ägypten fliehen,
Josef, du auch helfen, wenn ich in Gefahr.

Josef, du schenkst Heimat in Nazareth,
Josef, du gearbeitet und Familie ernährt,
Josef, du Jesus erzogen und Handwerk gelehrt,
Josef, du auch mein Vorbild.

Josef, du hast Jesus gesucht,
Josef, du hast Jesus wie Vater geliebt,
Josef, du warst immer da,
Josef, du auch für mich immer da.

Josef, du treu bis zum Tod,
Josef, du nicht allein im Tod,
Josef, du bei mir bis zum Tod,
Josef, du auch bei mir in meinem Tod.

SEGEN und SENDUNG

Wir bitten Gott um seinen Segen:
Der Herr segne uns und behüte uns.
Der Herr lasse sein Angesicht über uns leuchten und sei uns gnädig.
Der Herr wende uns sein Angesicht zu und schenke uns seinen Frieden.
So segne uns der Vater, der Sohn und der Heilige Geist

Amen.

Lasst uns gehen in Frieden!

Dank sei Gott, dem Herrn.

Karsten Kißler und **Michael Rubbert**, Greven
Wortgottesdienstleiter im Bistum Münster

wgd.kath-gi.de
Redaktion: Holger Meyer